

## Feiner Folk mit **Reel Wood**

Dass Mannheim ein Mekka der Popmusik geworden ist, lässt gerne übersehen, dass in der Rhein-Neckar-Region auch ganz andere Musikszene wachsen und gedeihen. So ist das Quartett „Reel Wood“ Teil der dort sehr lebendigen und deutschlandweit bekannten Irish-Folk-Szene. Inspiriert durch die Freundschaft mit dem in der Pfalz lebenden nordenglischen Folk-Virtuosen Andrew Cadie begeistert sich die Band dabei besonders für die weniger bekannte traditionelle Musik aus Northumberland und Schottland.

Der an Bluegrass und Jazz geschulte Geiger Wolfgang Buchholz prägt zusammen mit dem zweiten Fiddler Stefan Hampele mit melodischer Finesse ein weiteres Markenzeichen der Band: Jigs und Reels, aber auch seltene 3/2-Hornpipes und Strathspeys, angesiedelt irgendwo zwischen Tradition und musikalischem Eigensinn. Als erfahrener A-cappella-Sänger steuert Hampele packende Songs aus Irland und Nordamerika bei - Gänsehaut ist da garantiert. Das harmonisch-rhythmische Unterholz dazu schafft Ulf Bangert mit Gitarre in der offenen DADGAD-Stimmung, Irish Bouzouki und Mandoline. Und weil guter Groove alles ist: Heiko Munz, der Mann an der mit Ziegenfell bespannten irischen Rahmentrommel Bodhrán, sitzt bei „Reel Wood“ in der ersten Reihe – davon können Schlagzeuger in Mannheimer Pop-Bands nur träumen. [www.reel-wood.de]



erschienen im:

**concertino**

Das Magazin für Gitarre, Mandoline  
und Laute

2013

Aviso-Verlag Rüdiger Grambow

[concertino@grambow-hh.de](mailto:concertino@grambow-hh.de)